

Zu Gast beim Women Political Leaders Global Forum in Lissabon

17. November 2017

Zu Gast beim Women Political Leaders Global Forum in Lissabon

"Networking, connectivity, exposure" - dafür steht der Web Summit (WS), Who is who der Digitalen Welt kam letzte Woche in Lissabon zusammen, 60.000 verkaufte Tickets, 2200 akkreditierte Journalisten, 50.000 Bewerbungen von Start-ups, von denen Mitarbeiter des WS 2000 Start-ups zur Teilnahme ausgewählt hatten, 600 große Investoren, über 1000 Sprecher, darunter VN-GS António Guterres, Ex-Präsident Holland und der ehemalige Vizepräsident Al Gore, EU-Kommissarin Vestager und viele CEOs großer Unternehmen.

Ich war als Speakerin zur Teilnahme eingeladen am Round Table Diskussion "Ambiti@n - Women in STEM" unter der Schirmherrschaft des portugiesischen Staatspräsidenten Marcelo Rebelo de Sousa teil, einer von drei Veranstaltungen des "Women Political Leaders Global Forum (WPL)" zu Technologie und Digitalisierung am und um den WS herum. Die Veranstaltung stellte "best practices" vor und ging u.a. Fragestellungen nach, wie der Erwerb von Kenntnissen von jungen Frauen und Männern in den Bereichen Science, Technology, Engineering and Mathematics (STEM), die für die Zukunft unmittelbare Relevanz haben, erweitert werden könne.

Wir müssen darauf achten, dass die Strukturelle Benachteiligung von Frauen in der realen Welt durch unterschiedlichen Zugang zu Ressourcen, Einkommen, sozialer Sicherheit und Bildung sich in der Digitalen und technisierten Welt nicht weiter vertieft.

Und ich habe gemerkt: Deutschland muss Frauen einen Platz am Tech-Tisch einräumen! Es diskutierte auf beiden Panels beim deutschen Side-Event keine Frau, weder von Digital-Hub-, noch von Unternehmensseite. Das spricht (im Ausland) nicht für den Standort Deutschland.

[Noch mehr Informationen gibt es hier.](#)





Quelle: <http://www.ekin-deligoez.de/?id=3020014>

© Ekin Deligöz, MdB 2019
